

## Kunsttheorie (Seminar)

Collection on Display: Communities, Rules and Rituals

Das Seminar untersucht Kunstwerke der Ausstellung „Collection on Display“ als Beispiele der Vielfalt künstlerischer Strategien in der zeitgenössischen Kunst.

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 6. Semester  
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 6. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dt620-11.17F.001 / Moduldurchführung
Modul	Kunsttheorie
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Susann Wintsch
Zeit	Mo 20. Februar 2017 bis Mo 3. April 2017 / 8:30 - 12 Uhr
Anzahl Teilnehmende	8 - 28
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Studierende BAE, 6. Semester, Pflicht für Vertiefung VBG
Lernziele / Kompetenzen	Ziel ist es, ein Kunstwerk in Beziehung zur betreffenden künstlerischen Position zu setzen. Dazu vertiefen sich die Studierenden in das Gesamtwerk je einer Künstlerin oder eines Künstlers und deren Rezeption, die in kunstkritischen Texten, der Galerievertretung und den Preisen der Kunstwerke sowie in der Vertretung in öffentlichen Sammlungen lesbar wird. Die Fragestellung nach der „Definitionsmacht von Geschichte und Repräsentanz von Macht im öffentlichen Raum“, unter der das Migros Museum ihre Kunstwerke versammelt, verleiht dieser Untersuchung zusätzliche Spannung.
Inhalte	Das Migros Museum Zürich beherbergt eine wichtige Sammlung zeitgenössischer Kunst in der Schweiz. Üblicherweise zeigt es je drei Einzelausstellungen pro Jahr, aus der neue Werke angekauft werden, und parallel eine Auswahl seiner Sammlung unter einem bestimmten Thema. „Collection on Display: Communities“, so der Presstext, interessiert sich für soziale Gruppen, die sich über gemeinsame Ansichten und Werte definieren und damit auch eine deutliche Trennlinie zwischen sich und den anderen ziehen.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Leistungsnachweise (bewertet) sind im Rahmen des Seminarthemas möglich.  Zur Testatanforderung gehören der mehrmalige Besuch der Ausstellung auch ausserhalb der Seminarzeiten.
Termine	Kw 08-14 Mo 20.02.-03.04.2017 08.30-12.00h
Dauer	7x4 L.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden